Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Chuenratus der ain vundreisigste
Bischoff, Conratus Bischoff
zu Passau, ist gewesen
aines treflichen geschlechts
dass sein Vatter Leopolt ge-
wont, war ain Margraff
in Österreich, mit sein Muetter Agnes. Ist
gewesen Kaysers Heinrichs des Vierten Tochter
und König Conrat ist gebesen sein Pruder, so war
Er auch ain ohain Kayser Friderichs, und hat
3 Schwestern verwandt ain Königin in Arragon
Brunhtram ain Königin in Poln, und Adelam
Margrawin zu Fraw, ain geschwiegin Vetrawtt
Königs in Hispanien. Dieser Conratus war 16
Jar Bischoff zu Passau, da Er nit allein mit
dem Hofengeschlecht gezirt, sonder mit aller
fürtreflichen Tugenten wol gezirt was. Der
halben was Er mit ainhellicher wall. Im 1166
Jar, am 3 Juli zu ainem Erzbischoff zwey Poly-
carpus genant, da ward er auch von Babst Alexan-
der dem 3 mit dem Palio geehrt, nachmals ain ot-
lich Ungerey ausgemeistert, soll er von Erzstift
Salzburg an das Erzstift Mainz khommen sein
mit lang er aber daselbst verharrt, oder was er die
Possession angenommen, hab Ich nirgent lesen
mögen kunnen, nimmer auch der Lamer zu Poly-
carpus Privilegia stent, so von Kayser Heinrich
an dem Gemelten Erzbischoff stent ausgang